

PRESSEMITTEILUNG 01/2012

Attraktive Vergütung auch in den unteren Lohngruppen

Dienstgeberseite der Regionalkommission (RK) Mitte fordert, strukturelle Erfordernisse der Träger in der Tarifverhandlung zu berücksichtigen

Frankfurt/Main, 9. Oktober 2012. Im Vorfeld der nächsten Verhandlungsrunde der Regionalkommission Mitte appelliert die Dienstgeberseite der RK Mitte für einen bedarfsgerechten Tarifabschluss für die knapp 90.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas in der Region Mitte.

Die Arbeitskosten sind eine wichtige Größe für die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen der Caritas geworden. Derzeit liegt die Vergütung der Caritas insbesondere in den unteren Lohngruppen deutlich oberhalb vergleichbarer tariflicher und gesetzlicher Mindestregelungen. Ziel der Arbeitsvertragsregelungen war und ist es – im Gegensatz zu den Mindestbedingungen eines Tarifvertrages – angemessene Arbeitsbedingungen zu erzielen.

Gerade die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unteren Lohngruppen sollen daher auch in Zukunft angemessen entlohnt werden. Aus Gründen der Refinanzierbarkeit und damit des Erhalts der Arbeitsplätze ist es allerdings erforderlich, die derzeitige Vergütungsstruktur anzupassen. Denn die Refinanzierer erschweren unabhängige Tarifverhandlungen und eine berechnete Teilhabe der Mitarbeitenden.

Die nun von Dienstgeberseite vorgeschlagene Struktur sieht daher für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unteren Lohngruppen eine Vergütung von durchschnittlich mindestens 20 Prozent über dem jeweiligen Branchenmindestlohn zuzüglich Weihnachtsgeld und eine allein dienstgeberseitig finanzierte betriebliche Altersversorgung vor. Für bereits beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bleibt alles, wie es ist.

„Wenn wir auf dem Boden der Realität bleiben und nicht übermütig werden, wenn wir beschäftigungsorientierte, differenzierte und flexible Abschlüsse in den Regionen umsetzen, dann bleiben unsere Tarife das beste Mittel, um Arbeitsplätze innerhalb des Dritten Weges zu sichern“, so Dietrich Liebhaber, Sprecher der Dienstgeberseite der RK Mitte. Ziel ist und bleibt es, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein möglichst hohes Vergütungsniveau zu bieten, ohne gleichzeitig ihre Arbeitsplätze zu gefährden.